



Langenthal bleibt Energiestadt: erfolgreiche Re-Zertifizierung 2025

Die Stadt Langenthal darf sich weiterhin Energiestadt nennen. Das Label wurde nach einer umfassenden Überprüfung für weitere vier Jahre erneuert. Mit 63 Prozentpunkten bestätigt die Stadt das Ergebnis der letzten Zertifizierung und beweist, dass ihre Energie- und Klimapolitik mit den stets steigenden Anforderungen Schritt hält.

Das Label Energiestadt zeichnet Städte und Gemeinden aus, welche überdurchschnittliche Anstrengungen im Bereich ihrer kommunalen Energie- und Klimapolitik unternehmen. Langenthal wurde bereits 1999 erstmals als Energiestadt zertifiziert und engagiert sich seither kontinuierlich für eine nachhaltige Entwicklung. Zur Wiedererlangung des Labels erfolgt alle vier Jahre eine umfassende Standortbestimmung. Im Rahmen der Re-Zertifizierung 2025 prüfte ein externer Fachexperte, in welchem Mass die Stadt ihre energie- und klimapolitischen Ziele in den vergangenen vier Jahren erreicht hat. Begleitet wurde dieser Prozess von der Energiestadtberatung sowie der städtischen Arbeitsgruppe Energiestadt, bestehend aus Vertreterinnen und Vertretern der Verwaltung, der Politik, der IB Langenthal AG und der Energieberatung Oberaargau.

Langenthal folgt den Klimazielen

Seit dem Jahr 2024 richtet sich das Label Energiestadt streng nach dem Ziel Netto-Null 2050. In diesem Zusammenhang wurden die Bewertungsgrundlagen überarbeitet und die Anforderungen verschärft. Trotz der neuen und strengeren Energiestadtbewertung konnte die Stadt das Resultat aus dem Jahr 2021 mit 63 Prozentpunkten bestätigen. Dies verdeutlicht, dass Langenthal mit den stets steigenden Anforderungen an die Energie- und Klimapolitik Schritt hält.

Energiepolitisches Programm 2026–2029

Mit dem neuen energiepolitischen Programm 2026 – 2029 führt die Stadt Langenthal ihre Energie- und Klimapolitik zielgerichtet weiter. In den kommenden Jahren rückt im Energiestadtprogramm das Netto-Null-Ziel in den Fokus: Schwerpunkte sind etwa die Genehmigung und Umsetzung der kommunalen Klima- und Mobilitätsstrategie, die Umsetzung des Richtplans Energie, die Umsetzung der Photovoltaikstrategie sowie die Anwendung des Gebäudestandards als Instrument für energieeffizientes Bauen und Sanieren. Als Wirkungsnachweis soll in dieser Periode auch eine Treibhausgas- und Energiebilanzierung für das gesamte Gemeindegebiet erstellt werden.



Stadt Langenthal

Mitteilungen des Gemeinderates

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Michael Schär, Ressortvorsteher Ver- und Entsorgung, Energie und Umweltschutz (062 919 07 07 oder michael.schaer@langenthal.ch), gerne zur Verfügung.

Langenthal, 15. Dezember 2025

Der Gemeinderat